



MOBILE ÜBERWACHUNG

Mobile Umgebungen erweisen sich für elektronische Geräte oft als schwierige Einsatzgebiete. Die dort ständig auftretenden Stöße und Erschütterungen sind für einige elektronische Geräte eine zu große Belastung. Das in einem robusten Metallgehäuse eingeschlossene TransVu-Gerät hält diesen harten Umgebungsbedingungen stand und bietet konstanten Sicherheitsschutz für Ihre Investitionen im Transportwesen.

Der speziell für Transportanwendungen konzipierte digitale Rekorder und Übertragungsgerät TransVu bietet langen, störungsfreien Betrieb in Umgebungen, die starken Vibrationen ausgesetzt sind. Er eignet sich ideal für die mobile Überwachung in öffentlichen und kommerziellen Fahrzeugen aller Art. Durch die Fortschritte in der Kompressionstechnologie und die Einführung von einzigartigen, leistungsstarken neuen Medienprozessoren von DM kann der TransVu nun JPEG-Bilder in Beweisqualität auf der lokalen Festplatte aufzeichnen, während GLEICHZEITIG über verschiedene Verbindungen ein Streaming der Live-Bilder im MPEG-4-Format ausgeführt wird. Dadurch kann

auch über Verbindungen mit niedriger Bandbreite (beispielsweise mobile Netzwerke) auf Bilder zugegriffen werden.

Das Gerät kann direkt mit gängiger Technologie gekoppelt werden, beispielsweise mit Geräten, die auf einer GPS-Ortung (Option) basieren, und verschiedenen Telefonnetzprotokollen über eine geeignete Schnittstelle. Es wird eine Reihe von Anwendungen unterstützt. Damit ist der Fernempfang von Daten und Bildern wie SMS-Nachrichten gewährleistet. Fahrzeugüberwachungsanwendungen sorgen dafür, dass der Fahrzeugstatus jederzeit überwacht werden kann.

Ein einziger TransVu kann Bilder von bis zu acht Kameras multiplexen und aufzeichnen, während er gleichzeitig zwei Audiokanäle verarbeitet, auf Panikalarne reagiert, GPS-Daten verarbeitet, Positionskordinaten per SMS überträgt und ein Streaming von Live-Bildern und aufgezeichnetem Videomaterial über drahtlose Datennetze ausführt. Diese und weitere Funktionen machen den TransVu zu einem der leistungsstärksten Transitüberwachungswerkzeuge, das derzeit auf dem Markt ist.

LEISTUNGSMERKMALE

- ▶ **NetVu Connected**
- ▶ **Gleichzeitige MPEG-4-Übertragung und JPEG-Aufnahme¹**
- ▶ **Robustes Design mit stoßsicherer Halterung**
- ▶ **Bis zu 8 Kameraeingänge**
- ▶ **Maximale Aufnahmezeit 25 PPS (PAL), 30 PPS (NTSC)**
- ▶ **Mit interner Festplatte oder mit Wechsellplatte erhältlich**
- ▶ **2 Audioeingänge**
- ▶ **6 konfigurierbare Alarめingänge**
- ▶ **Vertikale und horizontale Installation möglich**
- ▶ **Anzeige von Werbung/Information über zusätzliche Monitorausgänge möglich¹**
- ▶ **Standardmäßig mit Beschleunigungsmesser ausgestattet**
- ▶ **Auch als Spot-Monitor-Ausführung erhältlich**
- ▶ **Energieverwaltungsfunktion sorgt für optimale Leistung**
- ▶ **Videobewegungserkennung**
- ▶ **Alarmbenachrichtigung über SMS oder andere Funknetze**
- ▶ **Ortungsfunktion über GPS***
- ▶ **Unterstützung von GSM / SMS / GPRS / UMTS***

* DURCH PASSENDE SCHNITTSTELLEN



KAMERAS

Es sind Modelle mit 7 und 8 Kameras erhältlich (die Version mit 7 Kameras umfasst Spot-Monitorausgang).

VARIABLE AUFZEICHNUNGSRATEN PRO KAMERA

An den TransVu angeschlossene Kameras können mit unterschiedlichen Raten aufgezeichnet werden. Dadurch können Kameras in sensiblen Bereichen häufiger aufgezeichnet werden, ohne dabei die Aufzeichnungsraten anderer Kameras zu beeinträchtigen.

AUFZEICHNUNG

Es stehen verschiedene Festplattenoptionen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst in Ihrer Region, oder sehen Sie auf der Website unter www.dedicatedmicros.com nach.
Beachten Sie bitte, dass sich die Laufwerksgrößen von Zeit zu Zeit ändern können. Das Gerät könnte deshalb mit einer größeren Laufwerkskapazität als angegeben geliefert werden. Zum Zeitpunkt der Drucklegung liegt die Speicherkapazität des TransVu bei 160 GB und ist ausreichend für 2 Monate digitaler Aufzeichnungen.

AUFZEICHNUNGSRATE

Die Standardausführung des TransVu zeichnet mit 25 PPS (PAL), 30 PPS (NTSC) auf. Die Spot-Monitormodelle zeichnen mit 12 PPS (PAL), 15 PPS (NTSC) auf.

FLASH-DISK-BETRIEB

Um sicherzustellen, dass die Überwachungs- und Alarmbenachrichtigungsfunktionen selbst im Fall eines Festplattenausfalls nicht beeinträchtigt werden, besitzt der TransVu eine integrierte Flash-Disk, die alle wesentlichen Programm- und Konfigurationsdaten enthält.

ZEITSTEUERUNG

Abhängig vom Zeitplan für Tag oder Nacht können

- die aufzuzeichnenden Kameras ausgewählt werden,
- die Alarme und die Aktivität ein- bzw. ausgeschaltet werden,
- die Aufzeichnungsraten für Standard-, Alarm- und Aktivitätsaufzeichnung geändert werden.

ZEITBESCHRÄNKUNG

- Mit der Zeitbeschränkungsoption können Bilder für eine ausgewählte Anzahl von Tagen gespeichert werden. Auf Bilder auf der Festplatte, die älter als die ausgewählte Anzahl von Tagen sind, kann nicht zugegriffen werden.

DIGITALE SIGNATUR

Durch den Einsatz von digitalen Signaturen kann erkannt werden, ob ein einzelnes Bild oder eine Bildsequenz manipuliert wurde.

ALARME

Es stehen 6 konfigurierbare Alarmeingänge zur Verfügung.

Optionen:

- Alarmbilder können für einen konfigurierbaren Zeitraum vor dem Überschreiben geschützt werden
- Aufnahme eines zusätzlichen Standbilds bei Auslösen des Alarms
- Bei Alarm sofortige Benachrichtigung an den entfernten Netzwerkclient
- Automatische Archivierung von Alarmvideo und Audio auf dem FTP-Server

VOR-ALARM

Jeder Kameraeingang kann kontinuierlich eine konfigurierbare Anzahl von Bildern mit einer benutzerdefinierten Vor-Alarm-Aufnahmerate aufnehmen. Bei Auftreten eines Ereignisses werden die Bilder aufgenommen, bevor das Alarmereignis auf Disk aufgezeichnet wird. Der Betrachter erhält so einen zusätzlichen Beweis und sieht, was zu dem Ereignis geführt hat.

VIDEOWEBWEGUNGSKENNUNG (VMD)

16 erweiterte VMD-Auslösebereiche mit individueller Empfindlichkeit in einem 80x64 (PAL) Raster für jede Kamera.

Optionen:

- VMD-Bilder können für einen konfigurierbaren Zeitraum vor dem Überschreiben geschützt werden
- Bei Videobewegungserkennung sofortige Benachrichtigung an den entfernten Netzwerkclient
- Automatische Archivierung von Videobewegungserkennung auf dem FTP-Server

SOFORTIGE ALARMBENACHRICHTIGUNG

Das System kann bei Alarm an einen entfernten Standort anwählen, um den Alarm sofort zu melden.

- Sofortige Alarmbenachrichtigung
- Anwählen bei Alarm

BENACHRICHTIGUNG PER E-MAIL UND SMS

Über ein SMS-fähiges Modem können auch SMS an eine bestimmte Mobiltelefonnummer gesendet werden. Die Nachrichten können bei Alarm oder anderen kritischen Ereignissen gesendet werden und folgende, pro Kamera erfasste Ereignisse melden:

- Alarm
- Aktivität
- Kameraausfall
- Einschalten des Gerätes

AUDIO

Das Gerät bietet dem Benutzer die Möglichkeit für Tonaufzeichnungen. Wenn der Ton zusammen mit den Bildern aufgenommen wurde, kann er direkt mit Hilfe von NetVu ObserVer wiedergegeben werden.

NETVU CONNECTED

Durch die integrierte NetVu Connected-Technologie bietet der TransVu maximale Kompatibilität mit zukünftigen Entwicklungen im Bereich vernetzter Sicherheitssysteme. Auch die vollständige Interoperabilität mit anderen NetVu Connected-kompatiblen Produkten von DM, wie DV-IP-Decoder, NetVu ObserVer und PDA Viewer, ist dadurch gewährleistet. Um die Interoperabilität zwischen den weltweit führenden Sicherheitsfirmen bereitstellen zu können, verwendet NetVu Netzwerkprotokolle in Industriestandard, die von einer Vielzahl von Integrationsprodukten anderer Anbieter unterstützt werden, und SDKs, um die Kompatibilität auch in Zukunft sicherzustellen.

WEBBASIERTER KONFIGURATION

Durch die webbasierte Konfiguration können Systemeinstellungen der angeschlossenen Geräte von einem entfernten Ort aus geändert werden. Zu diesen Einstellungen gehören beispielsweise die Aufzeichnungsraten, die Einstellung der erweiterten VMD-Raster sowie Engineering-Funktionen wie Softwareaktualisierungen – dabei ist ein Besuch vor Ort nicht mehr erforderlich.

NETZWERKFUNKTIONEN

Ein Standard-Ethernet-Anschluss ermöglicht die Anzeige von Live-Bildern und Aufzeichnungen auf einem Netzwerk-PC mittels der NetVu ObserVer-Software von DM oder auf Internetseiten mittels eines Standard-Internet-Browsers. Die Netzwerkanzeige ist unabhängig und beeinflusst weder die Aufzeichnung noch den lokalen Betrieb.

- Der TransVu enthält eine Option zur Begrenzung der Netzwerkbandbreite. Diese Option ermöglicht es, die vom Gerät verwendete Bandbreite zu begrenzen. Bei entfernten Netzwerkverbindungen mit niedriger Bandbreite können die Viewing-Anwendungen verlangen, dass das Video im MPEG-4 Format gesendet wird, während lokale Network-Viewer gleichzeitig qualitativ hochwertige JPEG-Bilder anzeigen können. Die NetVu ObserVer-Software- und Webseitenfunktionen umfassen:
- Live-Bilder in Vollbild-, Quadanzeige, 6- und 8-fach
 - Tasten für Ausschnitt vor/Ausschnitt zurück, schnelle Bildsuche und Pause
 - GOTO-Funktionen (Uhrzeit und Datum)
 - Wiedergabe in Voll- und Mehrfachbildschirm
 - Datelexport von digital signierten Bildern über das Netzwerk an den PC des Benutzers mittels NetVu-Software
 - Archivierte Bilder können über die NetVu ObserVer-Software von DM angezeigt werden, die mit dem Produkt geliefert wird und als kostenloser Download über die Internetseite von DM erhältlich ist
 - Mehrfach-Benutzerzugriff
 - Ereignisprotokoll
 - Die Wiedergabe über Netzwerk ist auch für Mac OSX und Linux erhältlich
 - Direkte Wiedergabe von Wechselplatten über einen optionalen USB-Caddy

INSTALLATION

Auf Grund der robusten Konstruktion des TransVu-Geräts lässt sich dieses horizontal oder vertikal installieren, so dass begrenzter Platz optimal genutzt werden kann.

ROBUSTE KONSTRUKTION

Der TransVu entspricht mit seinem hochbelastbaren Stahlgehäuse und den Aufhängungslagern aus der Luftfahrt den Standards ETSI 5M2 (Straßenverkehr) und EN 61371 (Schienenverkehr). Damit hält er längere Zeit Erschütterungen und Stößen stand, die üblicherweise beim Transport auf Straße und Schiene auftreten.

Darüber hinaus erfolgt der Anschluss über einen einzigen, robusten Stecker. Dadurch werden die verschiedenen Eingänge bestens geschützt, und die Deinstallation/Installation erfolgt schnell und problemlos.

ÜBERWACHUNG VON FAHRZEUGSYSTEMEN

Der TransVu unterstützt die Überwachung von Messwerten aus Fahrzeugsystemen wie Drehzahlmesser, Tachometer, Öldruck usw. Die Aufzeichnungen lassen sich exportieren und dienen zur Erstellung von Grafiken, in denen beispielsweise Geschwindigkeiten von mehr als 80 km/h sofort hervorgehoben dargestellt werden.

BESCHLEUNIGUNGSMESSER

Mit dem (standardmäßig eingebauten) Beschleunigungsmesser kann das Gerät Beschleunigung und Bremsvorgänge überwachen und darauf reagieren. Zusätzlich zur Bildwiedergabe können Bildschirmanzeigen eingeblendet werden, die Beschleunigung, Bremsvorgänge sowie Seitenkräfte (nach links und rechts) anzeigen.

PANIK-TASTE – ANWENDUNGEN

Der TransVu kann mit einer Panik-Taste für den Fahrer ausgestattet werden. Durch Drücken dieser Taste wird sofort ein Ruf an die Kontrollstation ausgelöst.

STEUERUNG ÜBER DRAHTLOSES LAN

Wenn eine Verbindung zu einem drahtlosen Access Point oder einer Bridge besteht, kann ein Bediener sofort auf jedes Fahrzeug in jedem vernetzten Depot zugreifen.

Wenn das Fahrzeug zu einem Depot zurückkehrt, kann die vollständige Steuerung des TransVu über ein drahtloses LAN (lokales Netzwerk) erfolgen. Der TransVu ist vollständig DHCP-fähig. Somit ist eine Netzwerkanmeldung ohne Bedieneringriff möglich.

Dem TransVu kann ein bestimmter Name zugewiesen werden, beispielsweise das Fahrzeugkennzeichen. In einem großen Betrieb, in dem viele Depots vernetzt sind, kann der Systembediener so mit dem Fahrzeug kommunizieren, ohne wissen zu müssen, in welchem Depot sich das Fahrzeug derzeit befindet.

GSM / GPRS / UMTS

Die mobilen Telefonnetze GSM (Global System for Mobile communications), GPRS (General Packet Radio Service) oder UMTS (Universal Mobile Telecommunication System) werden allesamt über eine geeignete Schnittstelle unterstützt. Damit ist der Fernempfang von Daten und Bildern gewährleistet.

BENACHRICHTIGUNG PER SMS

Mit einem optionalen SMS-Terminal können SMS-Textnachrichten (Short Message Service) vom TransVu an einen SMS-Server oder an ein Handy versendet werden.

GPS

Mit Hilfe einer optionalen GPS-Einheit lassen sich Positionsdaten an einen Kontrollraum übertragen, die mit der Anzeige von animierten Karten integriert sein können. Es lassen sich GPS-Routen erstellen und Fahrzeuge überwachen und abfangen, die von der Route abgekommen sind. Diese Funktion eignet sich ideal für Sicherheitsanwendungen oder wenn gewährleistet sein muss, dass die Fahrzeuge nicht von einer festgelegten Route abweichen. Ferner lassen sich GPS-Koordinaten über einen SMS-Server vom Fahrzeug aus übertragen, wenn diese per Textnachricht angefordert wurden.

TRANSVU MEDIA¹

Mit der leistungsstarken Anwendungsfunktion TransVu Media können Pendlern über zusätzliche Spot-Monitorausgänge vom TransVu-Gerät aus Werbung oder Kundeninformationen angezeigt werden. Dies können beispielsweise standortspezifische Anzeigen sein, die Geschäfte oder Attraktionen entlang der Busroute bewerben. Außerdem lässt sich benutzerdefinierter Text über die Bilder legen, um den Kunden bestimmte Nachrichten zukommen zu lassen. Aus der Einrichtung einer derartigen flexiblen Werbelösung ergeben sich zusätzliche Umsatzmöglichkeiten, so dass sich das TransVu-Gerät als kostengünstige Lösung erweist.

VERWALTUNG DER STROMVERSORGUNG

Die Verwaltungsfunktion der Stromversorgung des TransVu beendet die Geräteaufzeichnung und schaltet das Gerät 15 Minuten nach dem Ausschalten der Zündung ab (oder nach einem benutzerdefinierten Zeitraum).

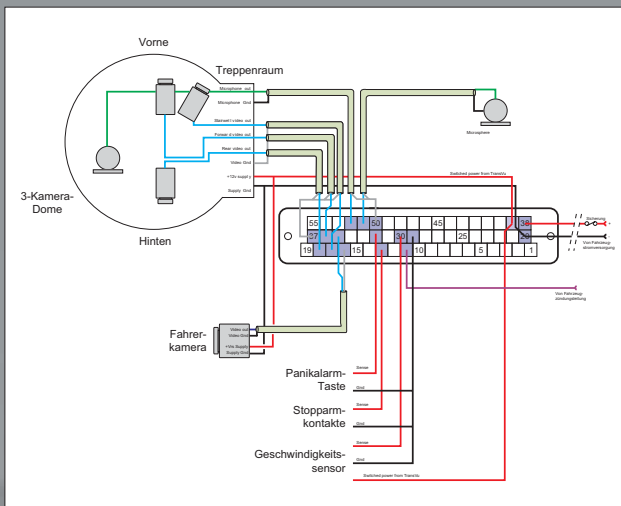
Der TransVu führt außerdem eine kontrollierte und zeitgesteuerte Abschaltsequenz aus, wenn die Fahrzeugspannung unter einen benutzerdefinierten Wert fällt.

WECHSELPLATTENLAUFWERK

Der TransVu kann mit einem Wechselplattenlaufwerk bestellt werden. Wenn das in einem stabilen, speziell für den Transportbereich konzipierten Caddy eingebaute Laufwerk entriegelt wird, erfolgt eine automatische Abschaltung des TransVu. Dadurch lässt sich das Festplattenlaufwerk zu Wartungs- oder Beweis Zwecken oder für einen Austausch problemlos herausnehmen, ohne das gesamte Gerät ausbauen zu müssen.

ANWENDUNG

Der TransVu kann bei einer Reihe von Anwendungen im Transportwesen zum Einsatz kommen, von kommerziellen Fahrzeugen wie Lkws und Sicherheitsfahrzeugen bis hin zu öffentlichen Transportmitteln wie Bussen, Taxen, Zügen und Straßenbahnen. Das folgende Diagramm zeigt eine typische TransVu-Installation in einem Bus, mit Fahrerkamera, nach vorne und hinten gerichteten Kameras sowie einer Treppenraumkamera.



TransVu-Beispielverdrahtung in einem Bus

Darüber hinaus gibt es zwei Audiomikrofone, die mit den Kameras und Alarmsensoren verbunden sind, um zu melden, dass der Motor angelassen oder Panik-Alarm ausgelöst wurde. Sie melden außerdem die Fahrzeuggeschwindigkeit (falls diese die festgelegte Geschwindigkeit überschreitet) und den Einsatz des Stopparms (in Schulbussen).

Ohne die maximale Anzahl an Eingängen für das Gerät zu erreichen, handelt es sich hierbei um eine solide Sicherheitslösung, die die Passagiere und den Fahrer gleichermaßen schützt. Wird ein SMS- oder GPS-Modul verwendet, lassen sich Nachrichten ganz einfach an ein entferntes Kontrollzentrum übertragen. So bleiben die Bediener ständig über den Status und die Position des Fahrzeugs informiert und werden sogar mit Live-Bildern versorgt.

SPEZIFIKATIONEN

STROMVERSORGUNG

Spannung: 8 bis 30 VDC
Leistungsaufnahme: Typischerweise 800 mA bei 12 VDC (10 W)

FARBAUFLÖSUNG

Abtastrate: 13,5 MHz gemäß CCIR 601
Anzahl der Bildpunkte: PAL 720h x 512v
NTSC 720h x 448v
16,8 Millionen Farben, 256 Graustufen. 8-Bit Lichtstärkeinformation.

KOMPRESSION

Standard-JPEG-Formatdateien mit vom Benutzer definierbarer, komprimierter Bildgröße für qualitativ hochwertige Aufzeichnung MPEG-4¹

SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch

AUDIO

Audioeingänge: 2 einzeln wählbar: Mikrofon oder Leitung
Mikrofoneingangspegel: 5 bis 500 mV
Leitungsingangspegel: 50 bis 4000 mV
Frequenzgang: 50 Hz bis 3500 Hz

ALARME

6 Alarmeingänge: 4 A/D-Typ, 1 x Drehzahlmesser oder Frequenzzähler-eingang, 1 x Zündungserkennung für Steuerung der Stromversorgung

UNTERSTÜTZTE ANWENDUNGEN

NetVu ObserVer

DATENANSCHLÜSSE

Serielle Anschlüsse – 4x RS232-Anschlüsse
Ethernet – 10/100Base T-Anschlüsse

TEMPERATURBEREICH

TransVu-Gerät: 0 bis 55 °C
Festplattenlaufwerk: 5 bis 55 °C

ABMESSUNGEN

Gehäuse insgesamt: 256 mm x 248 mm x 90 mm (ohne Stecker und Flanschhalterung)
Fläche Basisplatte: 296mm x 260mm
Erforderlicher Einbauplatz: 350 mm x 380 mm x 140 mm (ohne Platz für Kabel oder Zugang zum Wechselplattenlaufwerk)

GEWICHT

4,75 kg

GARANTIE

1 Jahr Garantie einschließlich Festplatten

PRODUKTSORTIMENT

TRANSVU (25 PPS PAL – 30 PPS NTSC)	
8 KAMERAS, 2 AUDIOEINGÄNGE, 40 GB FESTPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/040/08A
8 KAMERAS, 2 AUDIOEINGÄNGE, 40 GB WECHSELPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/040R/08A
8 KAMERAS, 2 AUDIOEINGÄNGE, 80 GB FESTPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/080/08A
8 KAMERAS, 2 AUDIOEINGÄNGE, 80 GB WECHSELPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/080R/08A
8 KAMERAS, 2 AUDIOEINGÄNGE, 160 GB FESTPLATTENLAUFWERK (2 X 80 GB FESTPLATTENLAUFWERK, FEST)	DM/TRV1/160/08A

TRANSVU MIT SPOT-MONITORAUSGANG (12 PPS PAL – 15 PPS NTSC)	
7 KAMERAS, 1 SPOT-MONITOR, 2 AUDIOEINGÄNGE, 40 GB FESTPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/040/07C
7 KAMERAS, 1 SPOT-MONITOR, 2 AUDIOEINGÄNGE, 40 GB WECHSELPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/040R/07C
7 KAMERAS, 1 SPOT-MONITOR, 2 AUDIOEINGÄNGE, 80 GB FESTPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/080/07C
7 KAMERAS, 1 SPOT-MONITOR, 2 AUDIOEINGÄNGE, 80 GB WECHSELPLATTENLAUFWERK	DM/TRV1/080R/07C
7 KAMERAS, 1 SPOT-MONITOR, 2 AUDIOEINGÄNGE, 160 GB FESTPLATTENLAUFWERK (2 X 80 GB FESTPLATTENLAUFWERK, FEST)	DM/TRV1/160/07C

ZUBEHÖR	
40 GB FESTPLATTENLAUFWERK UND 2,5-ZOLL-LAUFWERKS-CADDY	DM/CDV/040/TRV
80 GB FESTPLATTENLAUFWERK UND 2,5-ZOLL-LAUFWERKS-CADDY	DM/CDV/080/TRV
2,5-ZOLL-ERSATZLAUFWERKS-CADDY-BAUGRUPPE	DM/CDV/TRV
KABELBAUM (2 M)	DM/HARN/TRV

Auf Anforderung ist auch eine Heizungsoption nur für feste Laufwerksausführungen erhältlich.

Beachten Sie bitte, dass sich die Laufwerksgrößen von Zeit zu Zeit ändern können. Das Gerät könnte deshalb mit einer größeren Laufwerkskapazität als angegeben geliefert werden.

¹Zusätzliche Produktvarianten mit MPEG-4- und Medienfunktionen sind erhältlich. In Standardprodukten sind diese derzeit nicht lieferbar. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst vor Ort.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VOM KUNDENDIENST IN IHRER REGION ODER AUF DER WEBSITE UNTER WWW.DEDICATEDMICROS.COM

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI

Dedicated Micros UK
Dedicated Micros USA

11 Oak Street, Swinton, Manchester M27 4FL UK Tel: +44 (0) 161 727 3200 Fax: +44 (0) 161 727 3300.
14434 Albemarle Point Place, Suite 100, Chantilly, Virginia 20151 USA Freephone: 800 864 7539
Tel: +1 703 904-7738 Fax: +1 703 904-7743 and 23456 Hawthorne Blvd. Suite 100, Torrance, CA 90505,
Tel +1 310 791-8666 Fax: +1 310 791-9877.

Dedicated Micros Germany
Dedicated Micros France
Dedicated Micros Asia
Dedicated Micros Australia
Dedicated Micros Malta
Dedicated Micros Middle East

Neckarstraße 15, 41836 Hückelhoven, Germany Tel: +49 243 352 580 Fax: +49 24 33 52 58 10.
9-13 rue du Moulinet, 75013 Paris, France Tel: +33 1 45 81 99 99, Fax: +33 1 45 81 99 89.
16 New Industrial Road, #03-03 Hudson Techno Centre, Singapore 536204 Tel: +65 62858982 Fax: +65 62858646.
5/3 Packard Avenue, Castle Hill, NSW 2154, Australia Tel: +612 9634 4211 Fax: +612 9634 4811.
UB 2, San Gwann Ind. Est., San Gwann, Malta Tel: +356 21483 673 Fax: +356 21449 170.
Building 12, Suite 302, P.O.Box 500291, Dubai Internet City, Dubai, United Arab Emirates
Tel: +971 (4) 390 1015, Fax: +971 (4) 390 8655.
Delavska cesta 24, 4208 Sencur, Slovenia Tel: +386 4 279 18 90 Fax: +386 4 279 18 91.
Joseph Chantraineplantsoen 1, 3070 Kortenberg, Belgium Tel: +32 2751 3480 Fax: +32 2751 3481.

Dedicated Micros Slovenia
Dedicated Micros Benelux



www.dedicatedmicros.com

Der Hersteller behält sich das Recht vor, die technischen Details ohne Vorankündigung zu ändern.

Alle Warenzeichen mit freundlicher Genehmigung der registrierten Eigentümer. Sprite und das Logo von Dedicated Micros sind Warenzeichen von Dedicated Microcomputers Group Ltd.



REF: DM07/05